



N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 4. Sitzung des Stadtrates (SR/004/2019)

am Donnerstag, 21. November 2019,

16:00 Uhr

**im Neuen Rathaus, Plenarsaal,
Rathausplatz 1, 01067 Dresden**

Beginn der Sitzung: 16:00 Uhr
Ende der Sitzung: 17:00 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Dirk Hilbert

Beigeordnete

Eva Jähnigen

Dr. Kristin Klaudia Kaufmann

Raoul Schmidt-Lamontain

Hartmut Vorjohann

Fraktion Freie Wähler Dresden

Susanne Dagen

Jens Genschmar

Frank Hannig

Torsten Nitzsche

CDU-Fraktion

Heike Ahnert

Veit Böhm

Dr. Hans-Joachim Brauns

Matthias Dietze

Jan Donhauser

Ingo Flemming

Steffen Kaden

Peter Krüger

Petra Nikolov

Mario Schmidt

Anke Wagner

Daniela Walter

Silvana Wendt

Fraktion DIE LINKE.

Anja Apel

Pia Barkow

Christopher Colditz

Dr. Margot Gaitzsch

Katharina Hanser

Magnus Hecht

Anne Holowenko

Tilo Kießling

Caroline Lentz

Jens Matthis

André Schollbach

Tilo Wirtz

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Kati Bischoffberger

Ulrike Caspary

Dr. Wolfgang Deppe

Christiane Filius-Jehne

Susanne Krause

Johannes Lichdi

Thomas Löser

Andrea Mühle

Anja Osiander

Agnes Scharnetzky

Tanja Schewe

Robert Schlick

Michael Schmelich

Torsten Schulze

Tina Siebeneicher

SPD-Fraktion

Vincent Drews

Stefan Engel

Dana Frohwieser

Richard Kaniewski

Kristin Sturm

Dr. Viola Vogel

FDP-Fraktion

Christoph Blödner

Franz-Josef Fischer

Holger Hase

Robert Malorny

Holger Zastrow

Fraktion Alternative für Deutschland

Wolf Hagen Braun

Harald Gilke

Dipl.-Ing. Thomas Ladzinski

Bernd Lommel

Monika Marschner

Christian Pinkert

Matthias Rentzsch

Dr. Silke Schöps

Uwe Vetterlein

Alexander Wiedemann

fraktionslose Stadträte

Maximilian Aschenbach

Manuela Graul
Dr. Martin Schulte-Wissermann

Abwesend:

Beigeordnete
Annekatriin Klepsch
Dr. Peter Lames
Detlef Sittel

Fraktion Alternative für Deutschland
Falk Breuer
Heiko Müller

T A G E S O R D N U N G

öffentlich

- | | | |
|------------|--|----------------------------------|
| 1 | Bekanntgabe nicht öffentlicher Beschlüsse | |
| 2 | Bericht des Oberbürgermeisters | |
| 3 | 1. Einwohnerfragestunde | |
| 3.1 | Entwicklung des innerstädtischen Gebietes entlang der Reicker Straße | EWA0003/19 |
| 3.2 | Gedenkstätte am Altmarkt | EWA0006/19 |
| 3.3 | Rettungsweg und Hochwasserschutz Laubegast | EWA0007/19 |
| 3.4 | Berechnung der Grundsteuer | EWA0008/19 |
| 3.5 | Hochwasser 2002/2013 | EWA0009/19 |
| 4 | Nichtannahme des Mandates eines Stadtbezirksbeirates und Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtbezirksbeirat Altstadt der Landeshauptstadt Dresden – Mandat der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD) | V0067/19
beschließend |

- | | | |
|-------------|--|----------------------------------|
| 5 | Nichtannahme des Mandates eines Stadtbezirksbeirates und Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtbezirksbeirat Altstadt der Landeshauptstadt Dresden – Mandat der Partei DIE LINKE. (LINKE) | V0068/19
beschließend |
| 6 | Nichtannahme des Mandates eines Stadtbezirksbeirates und Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtbezirksbeirat Cotta der Landeshauptstadt Dresden – Mandat der Freien Demokratischen Partei (FDP) | V0069/19
beschließend |
| 7 | Nichtannahme des Mandates eines Stadtbezirksbeirates und Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtbezirksbeirat Leuben der Landeshauptstadt Dresden – Mandat der Partei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE) | V0070/19
beschließend |
| 8 | Nichtannahme des Mandates eines Stadtbezirksbeirates und Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtbezirksbeirat Neustadt der Landeshauptstadt Dresden - Mandat der Partei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN | V0107/19
beschließend |
| 9 | Tagesordnungspunkte ohne Debatte | |
| 10 | Einigungsverfahren Aufsichtsräte - Vertagungen aus der Sitzung vom 30.10.2019 | |
| 10.1 | Besetzung des Aufsichtsrates der ENSO Energie Sachsen Ost AG | V3254/19
beschließend |
| 10.2 | Besetzung des Aufsichtsrates der DREWAG - Stadtwerke Dresden GmbH | V3261/19
beschließend |
| 10.3 | Besetzung des Aufsichtsrates der Dresden Marketing GmbH | V3275/19
beschließend |
| 10.4 | Besetzung des Aufsichtsrates der Cultus gGmbH der Landeshauptstadt Dresden | V3259/19
beschließend |
| 10.5 | Besetzung des Aufsichtsrates der Verkehrsmuseum Dresden gGmbH | V3242/19
beschließend |
| 10.6 | Besetzung des Aufsichtsrates der Zoo Dresden GmbH | V3241/19
beschließend |
| 10.7 | Besetzung des Aufsichtsrates der Dresden-IT GmbH | V3246/19
beschließend |
| 10.8 | Besetzung des Aufsichtsrates der Flughafen Dresden GmbH | V3247/19
beschließend |

10.9	Besetzung des Aufsichtsrates der DGH - Dresdner Gewerbehofgesellschaft mbH	V3248/19 beschließend
10.10	Besetzung des Aufsichtsrates der Dresdner Verkehrsbetriebe AG	V3249/19 beschließend
10.11	Besetzung des Aufsichtsrates der Dresdner Bäder GmbH	V3255/19 beschließend
10.12	Besetzung des Aufsichtsrates der NanoelektronikZentrumDresden GmbH	V3256/19 beschließend
10.13	Besetzung des Aufsichtsrates der Kommunale Immobilien Dresden GmbH & Co. KG	V3257/19 beschließend
10.14	Besetzung des Aufsichtsrates der Messe Dresden GmbH	V3274/19 beschließend
10.15	Besetzung des Aufsichtsrates der STESAD GmbH	V3260/19 beschließend
10.16	Besetzung des Aufsichtsrates der Stadtentwässerung Dresden GmbH	V3262/19 beschließend
10.17	Besetzung des Aufsichtsrates der Technische Werke Dresden GmbH	V3263/19 beschließend
10.18	Besetzung des Aufsichtsrates der EnergieVerbund Dresden GmbH	V3267/19 beschließend
10.19	Besetzung des Aufsichtsrates der Wohnen in Dresden GmbH & Co. KG	V3271/19 beschließend
10.20	Besetzung des Aufsichtsrates der Stadtreinigung Dresden GmbH	V3272/19 beschließend
10.21	Wahl und Entsendung der Vertreter/-innen der Landeshauptstadt Dresden in die Achte Verbandsversammlung des Kommunalen Sozialverbandes Sachsen (KSV)	V3143/19 beschließend
10.22	Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates der Ostsächsischen Sparkasse Dresden	V3277/19 beschließend
11	Besetzung des Beirates "Gesunde Städte" gemäß § 25 Abs. 6 Hauptsatzung der Landeshauptstadt Dresden ÄRat 11.11.	V0044/19 beschließend
12	Besetzung des Seniorenbeirates gemäß § 25 Abs. 4 Hauptsatzung	V0046/19

	der Landeshauptstadt Dresden ÄRat 11.11.	beschließend
13	Besetzung des Beirates für Menschen mit Behinderungen gemäß § 25 Abs. 8 Hauptsatzung der Landeshauptstadt Dresden ÄRat 11.11.	V0047/19 beschließend
14	Widerspruch zu Beschlüssen aus der Sitzung des Stadtrates 6. Juni 2019 gem. § 52 Abs. 2 Satz 1 SächsGemO	
14.1	Sachgrundlose Befristungen von Arbeitsverträgen der LH Dresden	A0529/18 beschließend
14.2	Gute Arbeit in und bei der Landeshauptstadt Dresden	A0531/19 beschließend
15	Verweisungen aus der Sitzung des Stadtrates vom 04.07.2019	
15.1	Festsetzung der Elternbeiträge ab dem 1. September 2019 nach Vollzug des Abstimmungsverfahrens nach § 15 Abs. 1 SächsKitaG i. V. m. § 2 Abs. 2 der Satzung der Landeshauptstadt Dresden über die Erhebung von Elternbeiträgen (Elternbeitragsatzung)	V2750/18 beschließend
15.2	Bildung und Kultur in der Landeshauptstadt stärken	A0544/19 beschließend
16	Vertagungen aus der Sitzung des Stadtrates vom 26.09.2019	
16.1	Unterstützung des Wirtschaftsverkehrs und Verbesserung der Luftqualität in Dresden durch kommunale Kaufprämien für die Anschaffung von Transportfahrrädern	A0464/18 beschließend
16.2	Wirtschaftswachstum in Dresden unterstützen - Gewerbeflächen entwickeln	A0534/19 beschließend
16.3	Gemeinwohl-Ökonomie in Dresden stärken	A0577/19 beschließend
16.4	Neues Teilhabechancengesetz nutzen – Stellen für langzeitarbeitslose Menschen schaffen	A0578/19 beschließend
16.5	Digitale Offensive für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Dresden	A0584/19 beschließend
16.6	Stärkung des Gemeindlichen Vollzugsdienstes	A0586/19 beschließend

16.7	Mehr Frauen in Führungspositionen	A0595/19 beschließend
17	Vertagung aus der letzten Sitzung des Stadtrates vom 30.10.2019	
17.1	Jahresabschluss 2018 des Eigenbetriebes Städtisches Klinikum Dresden	V3209/19 beschließend
17.2	Satzung zur Änderung der Beherbergungssteuersatzung der Landeshauptstadt Dresden	V3125/19 beschließend
17.3	Finanzielle Änderungen im Bereich Asyl im Jahr 2019	V3239/19 beschließend
17.4	Änderung der Geschäftsordnung des Bildungsbeirates der Landeshauptstadt Dresden (Anlage zu Beschluss V0359/15)	A0001/19 beschließend
17.5	Umsetzung und Fortschreibung Lichtmasterplan Dresdner Innenstadt aus dem Jahr 2009	A0580/19 beschließend
17.6	Kiessee Leuben als sichere Badestelle entwickeln	A0588/19 beschließend
18	Fachförderrichtlinie „Zukunftsstadt Dresden“	V3186/19 beschließend
19	Beitritt der Landeshauptstadt Dresden zur bundesweiten Initiative Klischeefrei	V3211/19 beschließend
20	Veranstaltungsnetz Altmarkt - Umgestaltung für eine barrierefreie Leitungsführung/Herstellung einer funktionstüchtigen Platzdrainage	V3268/19 beschließend
21	Erhöhung des Kassenkreditrahmens für das Wirtschaftsjahr 2019 des Eigenbetriebes Städtisches Klinikum Dresden	V0087/19 beschließend
22	Neufassung der Zahlung einer außertariflichen Zulage für Fachärztinnen und Fachärzte im Gesundheitsamt sowie Brand- und Katastrophenschutzamt	V3058/19 beschließend
23	Umverteilung von Verpflichtungsermächtigungen	V3338/19 beschließend
24	Ersatzneubau einer Zweifeld-Sporthalle an der 113. Grundschule "Canaletto", Georg-Nerlich-Straße 1 in 01307 Dresden	V3200/19 beschließend

- | | | |
|-----------|--|----------------------------------|
| 25 | Jahresabschluss 2018 des Eigenbetriebes Kindertageseinrichtungen Dresden | V3231/19
beschließend |
| 26 | Satzung der Landeshauptstadt Dresden über die Feuerwehr (Feuerwehrsatzung) | V3181/19
beschließend |
| 27 | Neufassung der Rettungsdienstgebührensatzung der Landeshauptstadt Dresden ab 1. Januar 2020 | V3243/19
beschließend |
| 28 | Stadtumbau – Programmteil Aufwertung, Dresden Westlicher Innenstadtrand (WIR)
Fortschreibung des Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (SEKO) als Grundlage und Handlungsrahmen der Fördergebietenentwicklung | V3070/19
beschließend |
| 29 | Aufhebung der Sanierungssatzung für das Sanierungsgebiet Dresden S 10, Dresden-Neumarkt | V3240/19
beschließend |
| 30 | Bestellung eines Wirtschaftsprüfers zur Prüfung des Jahresabschlusses 2019 des Eigenbetriebes Stadtentwässerung der Landeshauptstadt Dresden | V3206/19
beschließend |
| 31 | Straßenrückbau stoppen - Verkehrsplanung für alle Verkehrsteilnehmer, hier: Korrektur Vorplanungen Stadtbahn 2020 Teilstrecke 1.3 "Nürnberger Straße - Zellescher Weg - Caspar-David-Friedrich-Straße" | A0550/19
beschließend |
| 32 | Trainingsbedingungen in Klotzsche sichern | A0596/19
beschließend |
| 33 | Sozialen Wohnungsbau mit ökologisch und städtebaulich innovativem Quartier voranbringen - Aufstellungsbeschluss für Globus-Markt am Leipziger Bahnhof aufheben | A0597/19
beschließend |
| 34 | Gebührenfreie Vergabe von Wohnberechtigungsscheinen | A0609/19
beschließend |
| 35 | Kunst-, Antik- und Trödelmärkte in der Hauptstraße ermöglichen | A0616/19
beschließend |
| 36 | Maßnahmen zur kurzfristigen baulichen Erweiterung der Grundschulkapazitäten im Grundschulbezirk Altstadt 1 | A0630/19
beschließend |

nicht öffentlich

- | | | |
|-----------|---|----------------------------------|
| 37 | Berufung des Chefarztes der Klinik für Thoraxchirurgie des Eigenbetriebes Städtisches Klinikum Dresden | V3303/19
beschließend |
| 38 | Vereinbarung eines Dienstvertrages mit außertariflicher Vergütung für die Funktion als „Ärztlicher Leiter Zentrale Notaufnahme Standort Friedrichstadt“ des Eigenbetriebes Städtisches Klinikum Dresden | V3292/19
beschließend |

öffentlich

Einleitung:

Herr Oberbürgermeister Hilbert begrüßt zur 4. Sitzung des Stadtrates. Er stellt die frist- und formgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Oberbürgermeister Hilbert teilt mit, dass es unter Tagesordnungspunkt 3 eine Einwohnerfragestunde gebe. Der Ältestenrat hat fünf Fragen ausgewählt welche heute mündlich vorgetragen werden sollten und auch die Beantwortung werde in der Sitzung erfolgen. Sämtliche Fragen werden im Nachgang schriftlich beantwortet.

Die Tagesordnungspunkte 15.1, 16.2, 18 werden von der Tagesordnung genommen. Auf Bitten des Einreichers wird der Tagesordnungspunkt 33 ebenfalls von der Tagesordnung genommen. Tagesordnungspunkt 15.1 wird am 28. November 2019 in einer gemeinsamen Sitzung des Jugendhilfeausschusses und des Bildungsausschusses beraten.

Die Tagesordnungspunkte 19, 22, 23, 25, 26, 27, 28, 29 und 30 im öffentlichen Teil sowie im nicht öffentlichen Teil die Tagesordnungspunkte 37 und 38 werden ohne Debatte behandelt.

Die Tagesordnungspunkte 14.1 und 14.2 werden gemeinsam behandelt, ebenfalls die Punkte 17.1 und 21.

10.21, 11., 12, 13, 17.1, 17.3, 20, 21, 24, 25 und 28 seien Tagesordnungspunkte mit hoher Priorität, welche in dieser Sitzung beschlossen werden sollten.

Herr Oberbürgermeister Hilbert gibt bekannt, dass das Schreiben der Landesdirektion Sachsen vom 11. November 2019, zur Prüfung der Besetzung der Aufsichtsräte, an alle Stadträte/-innen ausgereicht sei. Weiterhin erläutert er, dass im Ältestenrat besprochen wurde, dass die Wahlvorschläge rechtzeitig einzureichen sind. In einem gemeinsamen Schreiben der Fraktion Bündnis90/Die Grünen, Fraktion DIE LINKE., SPD-Fraktion sowie der beiden fraktionslosen Stadträte Herrn Dr. Schulte-Wissermann und Herrn Aschenbach wird die zukünftige Zusammenarbeit bekundet, um in den Gremien und Aufsichtsräten eine stabile Mehrheit zu gewährleisten. Diese Mehrheit sei im Stadtrat nicht mehr gegeben damit sei beim jeweiligen Wahlergebnis zu klären, ob daraus eine spiegelbildliche Zusammensetzung der Aufsichtsräte vorliege. Herr Oberbürgermeister Hilbert informiert, dass ihm ausschließlich der Wahlvorschlag der AfD-Fraktion vorliege, weitere Meldungen von Fraktionen seien nicht fristgemäß eingegangen. Zudem sehe er rechtliche Risiken.

Herr Oberbürgermeister Hilbert nimmt aus den genannten Gründen die Tagesordnungspunkte 10.3 bis 10.20 erneut von der Tagesordnung und werde die weitere Verfahrensweise erneut im Ältestenrat besprechen.

Die Tagesordnungspunkte 10.1 und 10.2 verbleiben auf der Tagesordnung. Herr Oberbürgermeister Hilbert bitte um Abgabe der Listen bis 18 Uhr. Es sei die letztmalige Chance, dass fristgemäß für ENSO und DREWAG geladen werden könne. Werde kein Beschluss gefasst, so sei eine Eilentscheidung durch den Oberbürgermeister herbeizuführen. Diese werde so ausfallen, dass bis zur Wahl Verwaltungsvertreter eingesetzt werden, dies solle politisch über die Bürgermeisterriege erfolgen.

Herr Oberbürgermeister Hilbert bittet die Fraktionen zu den Tagesordnungspunkten 11 bis 13 um die fehlenden Meldungen der Kandidaten.

Herr Stadtrat Krüger gibt folgende persönliche Erklärung ab:

„Hiermit rüge ich in eigenem Namen und für die CDU-Fraktion des Stadtrats die Zulassung gemeinsamer Wahlvorschläge zur Wahl der Aufsichtsräte der kommunalen Beteiligungsgesellschaften.

Durch die Zulassung der gemeinsamen Wahlvorschläge wird der für die Bestimmung der Aufsichtsräte maßgebliche Spiegelbildlichkeitsgrundsatz verletzt. Dieses schützt den Anspruch jedes Stadtratsmitglieds und jeder Fraktion auf gleichberechtigte Mitwirkung. Er sichert die Erfolgswertgleichheit der gültigen Wählerstimmen und die gleiche Repräsentation der Wähler durch die gewählten Mandatsträger. Durch die Zulassung der Verbindungen käme es nach d'Hondt zum Beispiel bei einem 6er-Aufsichtsrat zu einer Verschiebung der Mehrheitsverhältnisse. Denn ohne Zulassung stünden dem rot-rot-grünen Bündnis aufgrund ihrer Fraktionsstärken zusammen drei Wahlvorschläge und der CDU zwei Sitze zu. Aufgrund der Zulassung einer Zählgemeinschaft als Listenverbindung bekäme diese Zählgemeinschaft einen Aufsichtsratsitz zu Lasten der CDU mehr. Obwohl den Mitgliedern dieser Zählgemeinschaft aufgrund ihrer jeweiligen Stärke nur 50 Prozent der Aufsichtsräte zustünden wollen sie jetzt 66,7 Prozent der Sitze haben. Dies verfälscht den Wählerwillen und die notwendige demokratische Repräsentation.

Wegen dieser Verschiebung der Mehrheitsverhältnisse hat auch das Bundesverwaltungsgericht in ständiger Rechtsprechung derartige gemeinsamen Wahlvorschläge als rechtswidrig und Verstoß gegen das Demokratieprinzip eine klare Absage erteilt. Solche Zählgemeinschaften sind schlicht rechtswidrig.

Sie wollen die CDU benachteiligen, indem sie mit dem Wahlverfahren nach Belieben hantieren. Dabei ist ihr Maßstab nicht die Repräsentanz des Volkes, sondern die maximale Selbstbegünstigung.

Sollte sich der Stadtrat trotz meiner Vorhaltungen für die rechtswidrige Berücksichtigung von Listenverbindung als beliebige Zählgemeinschaft entscheiden, werden wir das Gericht um Hilfe ersuchen müssen. Sie lassen uns dann keine andere Wahl, es sei denn der Oberbürgermeister stoppt dieses rechtswidrige Treiben durch einen Widerspruch.

Meine Rüge reiche ich zu Protokoll der Stadtratssitzung.“

Herr Stadtrat Genschmar beantragt vor den TOPs 10.1 und 10.2 eine Auszeit von 15 Minuten.

Herr Stadtrat Schollbach widerspricht den Aussagen von Herrn Oberbürgermeister Hilbert und Herrn Stadtrat Krüger. Er erläutert, dass das gemeinsame Schreiben der Fraktionen und fraktionslosen bereits um 10 Uhr dem Oberbürgermeister vorgelegt worden sei. Es lägen keinerlei Wahlvorschläge die eine Listenverbindung enthalten vor. Es lägen exakt zwei Wahlvorschläge für die Aufsichtsratsgremien vor. Dies sei ein Wahlvorschlag der AfD Fraktion und ein Wahlvorschlag des fraktionslosen Stadtrates Herrn Dr. Schulte-Wissermann. Es sei der CDU Fraktion und der FDP Fraktion nicht vorzuwerfen, dass noch keine Wahlvorschläge eingereicht wurden.

Dies sein ein normales Prozedere und könne innerhalb des Tagesordnungspunktes der jeweiligen Gremienbesetzung vorgenommen werden. Es sei nicht hinnehmbar, dass erneut die Tagesordnungspunkte 10.3 bis 10.20 zur Wahl der Aufsichtsräte von der Tagesordnung genommen werden.

Herr Oberbürgermeister Hilbert wiederholt noch einmal kurz die Gründe für die Vertagung der genannten Punkte.

Frau Stadträtin Filius-Jehne kritisiert die Aussage von Herrn Stadtrat Krüger, demnach wäre es so, dass bei der genannten Verfahrensweise der CDU Fraktion nach d`Hondt zwei Fraktionen keinen Platz bekommen würden. Es sei nicht gewollt, dass kleinere Fraktionen keine Möglichkeit haben die Aufsichtsräte zu besetzen.

Herr Stadtrat Schmidt beantragt den Tagesordnungspunkt 20 noch einmal zurück in den federführenden Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften zu verweisen. Begründung hierzu sei, dass der Seniorenbeirat erst nach der zweiten Lesung des federführenden Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften getagt habe.

Herr Oberbürgermeister Hilbert spricht sich dagegen aus, die Vorlage zurückzuverweisen. Der Zeitplan für den Umbau des Altmarktes sei damit nicht mehr haltbar.

Herr Stadtrat Matthis gibt folgende persönliche Erklärung ab:

„Die Äußerungen von Herrn Stadtrat Krüger sind sowohl aus juristischer als auch aus mathematischer Sicht schlicht falsch. Er verwendete den Begriff von Listenverbindung und Zählgemeinschaften. Es sind aber weder Listenverbindungen noch Zählgemeinschaften in der Sächsischen Gemeindeordnung überhaupt vorgesehen, noch wurden sie jemals hier im Stadtrat praktiziert. Was es hier bei uns gibt ist ein freies Vorschlagsrecht jedes einzelnen Stadtrates und selbstverständlich auch jeder Fraktion und selbstverständlich können sich auch mehrere Stadträte oder mehrere Fraktionen gemeinsam Vorschläge einbringen. Die Spiegelbildlichkeit ergibt sich dann der Definition aus der Verhältniswahl, die hier im Stadtrat stattzufinden hat. Das haben wir auch schon mehrfach so praktiziert, zuletzt übrigens bei der Wahl des Jugendhilfeausschusses, wo genau spiegelbildlich herausgekommen ist, dass von acht zu vergebenen Plätzen vier Plätze auf die rot-rot-grüne Seite und vier Plätze auf die andere Seite gefallen sind und zwar genau in diesem Wahlverfahren mit insgesamt damals drei Listen. Es ist von der Seite Unsinn und es ist auch völlig Unsinn dieses Rechenbeispiel, was er aufmacht, wenn er behauptet der CDU Fraktion stünden im Aufsichtsrat mit sechs Plätzen automatisch zwei Plätze zu. Das kann sich jeder selbst ausrechnen, zwei von sechs Plätzen, das wäre ein Drittel. Es wird wohl jeder bestätigen, dass die CDU mit Nichten ein Drittel der Ratsplätze besetzt, sondern sie hat derzeit 14 Plätze und das sind, wenn ich richtig rechne 20 Prozent also deutlich weniger als ein Drittel der Plätze. Also schon an diesem Rechenbeispiel zeigt es sich, dass der Anspruch den Herr Krüger hier für die CDU erhebt einfach absurd ist. Ich würde es an dieser Stelle dabei belassen, man könnte dem noch weitere Ausführungen hinzufügen. Ich kann sie aber nur dringend bitten, diesen völlig unhaltbaren Standpunkt zu überdenken und sich nicht zu eigen zu machen.“

Herr Stadtrat Genschmar hinterfragt, ob die eigene eingereichte Liste von Herrn Dr. Schulte-Wissermann mit der Fraktion DIELINKE. und der Fraktion Bündnis90/Die Grünen abgestimmt sei. Weiterhin bittet er um Auskunft ob die Fraktion DIELINKE. eine eigene Liste einreichen wolle.

Herr Stadtrat Lommel kritisiert die Aussage von Frau Stadträtin Filius-Jehne, dass schon immer die Aufsichtsräte so gewählt worden seien, damit auch kleine Fraktionen zum Zug kommen. Er habe eher den Eindruck, dass so gewählt werde, wie es gerade passt.

Frau Stadträtin Dr. Gaitzsch beantragt ein Rederecht für Herrn Matthias Kasper, Referent für Gemeinwohl Ökonomie, für den Tagesordnungspunkt 16.3. Weiterhin wird beantragt diesen Tagesordnungspunkt direkt nach der Pause zu behandeln.

Herr Oberbürgermeister Hilbert stellt die Anträge zur Tagesordnung zur Abstimmung.

Abstimmung:

Der Stadtrat lehnt den Antrag den Tagesordnungspunkt 20 zurück in den federführenden Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften zu verweisen, mit 16 Ja-Stimmen, 50 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen ab.

Der Stadtrat stimmt dem Antrag, den Tagesordnungspunkt 16.3. nach der Pause zu behandeln, mit 63 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen zu.

Der Stadtrat stimmt dem Antrag über eine Auszeit vor Eintritt in die Tagesordnung mit einer Mehrheit zu.

Auszeit

Herr Oberbürgermeister Hilbert stellt die so geänderte Tagesordnung zur Abstimmung.

Abstimmung:

Der Stadtrat lehnt die so geänderte Tagesordnung mit 34 Ja-Stimmen, 35 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen ab.

Herr Oberbürgermeister Hilbert setzt die Sitzung fort, da diese ordnungsgemäß geladen sei.

Herr Stadtrat Schollbach kritisiert das Verfahren des Oberbürgermeisters. Die geänderte Tagesordnung wurde abgelehnt, damit könne nach dieser Tagesordnung nicht verfahren werden. Der Oberbürgermeister habe die Sitzung ordnungsgemäß zu beenden.

Herr Oberbürgermeister Hilbert erklärt, dass dies juristisch anders eingeschätzt werde. Es sei ordnungsgemäß geladen, die Abstimmung zur Tagesordnung beinhalte auch Änderungen in der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte sowie Vertagungen. Er sei Herr der Tagesordnung und bitte im Sinne der Öffentlichkeit die Peinlichkeit zu vermeiden die Sitzung zu beenden. Für die Bürger unserer Stadt sollen die wichtigen Punkte die zu beraten sind abgearbeitet werden. Er halte es weder rechtlich noch inhaltlich für gegeben die Sitzung hier zu beenden.

Frau Stadträtin Filius-Jehne beantragt erneut eine Auszeit.

Abstimmung:

Der Stadtrat stimmt dem Antrag einer Auszeit mehrheitlich zu.

Auszeit

Herr Stadtrat Schmelich stellt einen Geschäftsordnungsantrag, dass alle Tagesordnungspunkte vertagt werden, welche auf der Tagesordnung stehen.

Herr Stadtrat Dr. Brauns formale Gegenrede.

Abstimmung:

Der Stadtrat stimmt dem Antrag zur Vertagung aller Tagesordnungspunkte mit 35 Ja-Stimmen, 33 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen zu.

Herr Stadtrat Gilke beantragt die Wiederholung der Zählung.

Abstimmung:

Der Stadtrat stimmt dem Antrag über die Vertagung aller Tagesordnungspunkte mit 35 Ja-Stimmen, 34 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen zu.

Herr Oberbürgermeister Hilbert beendet und schließt die Sitzung.

1 Bekanntgabe nicht öffentlicher Beschlüsse

2 Bericht des Oberbürgermeisters

3 1. Einwohnerfragestunde

**3.1 Entwicklung des innerstädtischen Gebietes entlang der Reicker Straße
Zschiedrich, Susanne EWA0003/19**

Vertagung

3.2 Gedenkstätte am Altmarkt

EWA0006/19

Kien, Eberhard

Vertagung

- 3.3 Rettungsweg und Hochwasserschutz Laubegast
Renner, Joachim EWA0007/19**

Vertagung

- 3.4 Berechnung der Grundsteuer
Gutmann, Rajko EWA0008/19**

Vertagung

- 3.5 Hochwasser 2002/2013
Schramm, Udo EWA0009/19**

Vertagung

- 4 Nichtannahme des Mandates eines Stadtbezirksbeirates und
Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtbezirksbeirat Altstadt
der Landeshauptstadt Dresden – Mandat der Sozialdemokrati-
schen Partei Deutschlands (SPD) V0067/19
beschließend**

Vertagung

- 5 Nichtannahme des Mandates eines Stadtbezirksbeirates und
Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtbezirksbeirat Altstadt
der Landeshauptstadt Dresden – Mandat der Partei DIE LINKE.
(LINKE) V0068/19
beschließend**

Vertagung

- 6 Nichtannahme des Mandates eines Stadtbezirksbeirates und
Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtbezirksbeirat Cotta
der Landeshauptstadt Dresden – Mandat der Freien Demokrati-
schen Partei (FDP) V0069/19
beschließend**

Vertagung

- 7 Nichtannahme des Mandates eines Stadtbezirksbeirates und Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtbezirksbeirat Leuben der Landeshauptstadt Dresden – Mandat der Partei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE) V0070/19 beschließend**

Vertagung

- 8 Nichtannahme des Mandates eines Stadtbezirksbeirates und Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtbezirksbeirat Neustadt der Landeshauptstadt Dresden - Mandat der Partei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN V0107/19 beschließend**

Vertagung

- 9 Tagesordnungspunkte ohne Debatte**

- 10 Einigungsverfahren Aufsichtsräte - Vertagungen aus der Sitzung vom 30.10.2019**

- 10.1 Besetzung des Aufsichtsrates der ENSO Energie Sachsen Ost AG V3254/19 beschließend**

Vertagung

- 10.2 Besetzung des Aufsichtsrates der DREWAG - Stadtwerke Dresden GmbH V3261/19 beschließend**

Vertagung

- 10.3 Besetzung des Aufsichtsrates der Dresden Marketing GmbH V3275/19 beschließend**

Vertagung

10.4 Besetzung des Aufsichtsrates der Cultus gGmbH der Landeshauptstadt Dresden V3259/19 beschließend

Vertagung

10.5 Besetzung des Aufsichtsrates der Verkehrsmuseum Dresden gGmbH V3242/19 beschließend

Vertagung

10.6 Besetzung des Aufsichtsrates der Zoo Dresden GmbH V3241/19 beschließend

Vertagung

10.7 Besetzung des Aufsichtsrates der Dresden-IT GmbH V3246/19 beschließend

Vertagung

10.8 Besetzung des Aufsichtsrates der Flughafen Dresden GmbH V3247/19 beschließend

Vertagung

10.9 Besetzung des Aufsichtsrates der DGH - Dresdner Gewerbehofgesellschaft mbH V3248/19 beschließend

Vertagung

10.10 Besetzung des Aufsichtsrates der Dresdner Verkehrsbetriebe AG V3249/19 beschließend

Vertagung

10.11 Besetzung des Aufsichtsrates der Dresdner Bäder GmbH **V3255/19**
beschließend

Vertagung

10.12 Besetzung des Aufsichtsrates der NanoelektronikZentrumDresden GmbH **V3256/19**
beschließend

Vertagung

10.13 Besetzung des Aufsichtsrates der Kommunale Immobilien Dresden GmbH & Co. KG **V3257/19**
beschließend

Vertagung

10.14 Besetzung des Aufsichtsrates der Messe Dresden GmbH **V3274/19**
beschließend

Vertagung

10.15 Besetzung des Aufsichtsrates der STESAD GmbH **V3260/19**
beschließend

Vertagung

10.16 Besetzung des Aufsichtsrates der Stadtentwässerung Dresden GmbH **V3262/19**
beschließend

Vertagung

10.17 Besetzung des Aufsichtsrates der Technische Werke Dresden GmbH **V3263/19**
beschließend

Vertagung

10.18 Besetzung des Aufsichtsrates der EnergieVerbund Dresden GmbH **V3267/19**
beschließend

Vertagung

10.19 Besetzung des Aufsichtsrates der Wohnen in Dresden GmbH & Co. KG **V3271/19**
beschließend

Vertagung

10.20 Besetzung des Aufsichtsrates der Stadtreinigung Dresden GmbH **V3272/19**
beschließend

Vertagung

10.21 Wahl und Entsendung der Vertreter/-innen der Landeshauptstadt Dresden in die Achte Verbandsversammlung des Kommunalen Sozialverbandes Sachsen (KSV) **V3143/19**
beschließend

Vertagung

10.22 Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates der Ostsächsischen Sparkasse Dresden **V3277/19**
beschließend

Vertagung

11 Besetzung des Beirates "Gesunde Städte" gemäß § 25 Abs. 6 Hauptsatzung der Landeshauptstadt Dresden **V0044/19**
beschließend

Vertagung

- 12 Besetzung des Seniorenbeirates gemäß § 25 Abs. 4 Hauptsatzung der Landeshauptstadt Dresden V0046/19 beschließend**

Vertagung

- 13 Besetzung des Beirates für Menschen mit Behinderungen gemäß § 25 Abs. 8 Hauptsatzung der Landeshauptstadt Dresden V0047/19 beschließend**

Vertagung

- 14 Widerspruch zu Beschlüssen aus der Sitzung des Stadtrates 6. Juni 2019 gem. § 52 Abs. 2 Satz 1 SächsGemO**

- 14.1 Sachgrundlose Befristungen von Arbeitsverträgen der LH Dresden A0529/18 beschließend**

Vertagung

- 14.2 Gute Arbeit in und bei der Landeshauptstadt Dresden A0531/19 beschließend**

Vertagung

- 15 Verweisungen aus der Sitzung des Stadtrates vom 04.07.2019**

- 15.1 Festsetzung der Elternbeiträge ab dem 1. September 2019 nach Vollzug des Abstimmungsverfahrens nach § 15 Abs. 1 SächsKitaG i. V. m. § 2 Abs. 2 der Satzung der Landeshauptstadt Dresden über die Erhebung von Elternbeiträgen (Elternbeitragsatzung) V2750/18 beschließend**

Vertagung

- 15.2 Bildung und Kultur in der Landeshauptstadt stärken A0544/19 beschließend**

Vertagung

16 Vertagungen aus der Sitzung des Stadtrates vom 26.09.2019

- 16.1 Unterstützung des Wirtschaftsverkehrs und Verbesserung der Luftqualität in Dresden durch kommunale Kaufprämien für die Anschaffung von Transportfahrrädern** **A0464/18**
beschließend

Vertagung

- 16.2 Wirtschaftswachstum in Dresden unterstützen - Gewerbeflächen entwickeln** **A0534/19**
beschließend

Vertagung durch Einreicher

- 16.3 Gemeinwohl-Ökonomie in Dresden stärken** **A0577/19**
beschließend

Vertagung

- 16.4 Neues Teilhabechancengesetz nutzen – Stellen für langzeitarbeitslose Menschen schaffen** **A0578/19**
beschließend

Vertagung

- 16.5 Digitale Offensive für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Dresden** **A0584/19**
beschließend

Vertagung

- 16.6 Stärkung des Gemeindlichen Vollzugsdienstes** **A0586/19**
beschließend

Vertagung

16.7 Mehr Frauen in Führungspositionen **A0595/19**
beschließend

Vertagung

17 Vertagung aus der letzten Sitzung des Stadtrates vom 30.10.2019

17.1 Jahresabschluss 2018 des Eigenbetriebes Städtisches Klinikum Dresden **V3209/19**
beschließend

Vertagung

17.2 Satzung zur Änderung der Beherbergungssteuersatzung der Landeshauptstadt Dresden **V3125/19**
beschließend

Vertagung

17.3 Finanzielle Änderungen im Bereich Asyl im Jahr 2019 **V3239/19**
beschließend

Vertagung

17.4 Änderung der Geschäftsordnung des Bildungsbeirates der Landeshauptstadt Dresden (Anlage zu Beschluss V0359/15) **A0001/19**
beschließend

Vertagung

17.5 Umsetzung und Fortschreibung Lichtmasterplan Dresdner Innenstadt aus dem Jahr 2009 **A0580/19**
beschließend

Vertagung

17.6 Kiessee Leuben als sichere Badestelle entwickeln **A0588/19**
beschließend

Vertagung

18 Fachförderrichtlinie „Zukunftsstadt Dresden“ **V3186/19**
beschließend

Vertagung

19 Beitritt der Landeshauptstadt Dresden zur bundesweiten Initiative Klischeefrei **V3211/19**
beschließend

Vertagung

20 Veranstaltungsnetz Altmarkt - Umgestaltung für eine barrierefreie Leitungsführung/Herstellung einer funktionstüchtigen Platzdrainage **V3268/19**
beschließend

Vertagung

21 Erhöhung des Kassenkreditrahmens für das Wirtschaftsjahr 2019 des Eigenbetriebes Städtisches Klinikum Dresden **V0087/19**
beschließend

Vertagung

22 Neufassung der Zahlung einer außertariflichen Zulage für Fachärztinnen und Fachärzte im Gesundheitsamt sowie Brand- und Katastrophenschutzamt **V3058/19**
beschließend

Vertagung

**23 Umverteilung von Verpflichtungsermächtigungen V3338/19
beschließend**

Vertagung

**24 Ersatzneubau einer Zweifeld-Sporthalle an der 113. Grundschule
"Canaletto", Georg-Nerlich-Straße 1 in 01307 Dresden V3200/19
beschließend**

Vertagung

**25 Jahresabschluss 2018 des Eigenbetriebes Kindertageseinrichtun-
gen Dresden V3231/19
beschließend**

Vertagung

**26 Satzung der Landeshauptstadt Dresden über die Feuerwehr (Feu-
erwehrsatzung) V3181/19
beschließend**

Vertagung

**27 Neufassung der Rettungsdienstgebührensatzung der Landes-
hauptstadt Dresden ab 1. Januar 2020 V3243/19
beschließend**

Vertagung

**28 Stadtumbau – Programmteil Aufwertung, Dresden Westlicher
Innenstadtrand (WIR) V3070/19
beschließend
Fortschreibung des Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (SE-
KO) als Grundlage und Handlungsrahmen der Fördergebietsent-
wicklung**

Vertagung

**29 Aufhebung der Sanierungssatzung für das Sanierungsgebiet Dres-
den S 10, Dresden-Neumarkt V3240/19
beschließend**

Vertagung

- 30** **Bestellung eines Wirtschaftsprüfers zur Prüfung des Jahresabschlusses 2019 des Eigenbetriebes Stadtentwässerung der Landeshauptstadt Dresden** **V3206/19
beschließend**

Vertagung

- 31** **Straßenrückbau stoppen - Verkehrsplanung für alle Verkehrsteilnehmer, hier: Korrektur Vorplanungen Stadtbahn 2020 Teilstrecke 1.3 "Nürnberger Straße - Zellescher Weg - Caspar-David-Friedrich-Straße"** **A0550/19
beschließend**

Vertagung

- 32** **Trainingsbedingungen in Klotzsche sichern** **A0596/19
beschließend**

Vertagung

- 33** **Sozialen Wohnungsbau mit ökologisch und städtebaulich innovativem Quartier voranbringen - Aufstellungsbeschluss für Globus-Markt am Leipziger Bahnhof aufheben** **A0597/19
beschließend**

Vertagung

- 34** **Gebührenfreie Vergabe von Wohnberechtigungsscheinen** **A0609/19
beschließend**

Vertagung

- 35** **Kunst-, Antik- und Trödelmärkte in der Hauptstraße ermöglichen** **A0616/19
beschließend**

Vertagung

**36 Maßnahmen zur kurzfristigen baulichen Erweiterung der Grund-
schulkapazitäten im Grundschulbezirk Altstadt 1**

**A0630/19
beschließend**

Vertagung

Dirk Hilbert

Stefanie Ulbrich
Schriftführerin

Robert Schlick
Stadtrat

Robert Malorny
Stadtrat